

Teilergebnisplan Produktbereich 35 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.242	162.748	204.420	377.601	406.449	473.349
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60	400	100	100	100	100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.598.238	9.370.526	10.674.109	10.767.628	10.861.754	10.957.176
07	Sonstige ordentliche Erträge	20.173	1.300	11.200	11.200	11.200	11.200
08	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	7.746.714	9.534.974	10.889.829	11.156.528	11.279.502	11.441.825
11	Personalaufwendungen	-4.484.250	-5.774.456	-6.576.817	-6.642.585	-6.709.011	-6.776.101
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-332.537	-491.100	-549.150	-549.150	-549.150	-549.150
14	Bilanzielle Abschreibungen	-128.329	-161.034	-214.525	-387.682	-416.178	-483.078
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-477.573	-729.084	-771.909	-771.909	-771.909	-771.909
17	Ordentliche Aufwendungen	-5.422.689	-7.155.674	-8.112.400	-8.351.325	-8.446.247	-8.580.238
18	Ordentliches Ergebnis	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
26	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Teilergebnis	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
30	globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
31	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588

Teilfinanzplan Produktbereich 35 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	1.800	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75	400	100	0	100	100	100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.444.869	9.370.526	10.674.109	0	10.767.628	10.861.754	10.957.176
07	Sonstige Einzahlungen	13.088	1.300	11.200	0	11.200	11.200	11.200
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
09	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.458.032	9.374.026	10.685.409	0	10.778.928	10.873.054	10.968.476
10	Personalauszahlungen	-4.447.363	-5.774.456	-6.576.817	0	-6.642.585	-6.709.011	-6.776.101
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-335.878	-491.100	-549.150	0	-549.150	-549.150	-549.150
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-451.346	-728.260	-771.909	0	-771.909	-771.909	-771.909
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.234.587	-6.993.816	-7.897.875	0	-7.963.644	-8.030.069	-8.097.160
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.223.445	2.380.210	2.787.534	0	2.815.284	2.842.984	2.871.317
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	308.000	888.000	0	158.000	158.000	888.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	308.000	888.000	0	158.000	158.000	888.000
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-467	-308.000	-888.000	0	-158.000	-158.000	-888.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-467	-308.000	-888.000	0	-158.000	-158.000	-888.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-467	0	0	0	0	0	0
32	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	4.222.977	2.380.210	2.787.534	0	2.815.284	2.842.984	2.871.317

Teilergebnisplan Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.242	162.748	204.420	377.601	406.449	473.349
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60	400	100	100	100	100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.598.238	9.370.526	10.674.109	10.767.628	10.861.754	10.957.176
07	Sonstige ordentliche Erträge	20.173	1.300	11.200	11.200	11.200	11.200
08	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	7.746.714	9.534.974	10.889.829	11.156.528	11.279.502	11.441.825
11	Personalaufwendungen	-4.484.250	-5.774.456	-6.576.817	-6.642.585	-6.709.011	-6.776.101
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-332.537	-491.100	-549.150	-549.150	-549.150	-549.150
14	Bilanzielle Abschreibungen	-128.329	-161.034	-214.525	-387.682	-416.178	-483.078
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-477.573	-729.084	-771.909	-771.909	-771.909	-771.909
17	Ordentliche Aufwendungen	-5.422.689	-7.155.674	-8.112.400	-8.351.325	-8.446.247	-8.580.238
18	Ordentliches Ergebnis	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
26	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Teilergebnis	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588
30	globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
31	Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	2.324.025	2.379.300	2.777.429	2.805.203	2.833.255	2.861.588

Erläuterungen

Teilergebnisplan 35.01

Die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) mit dem Standort in Coesfeld hat ihre Arbeit zum 01.06.2018 aufgenommen. Seit dem 02.10.2019 ist die Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen (ZustAVO) des Landes NRW in Kraft.

Die für den Betrieb der ZAB erforderlichen Haushaltsmittel werden ab dem Haushaltsjahr 2019 im Produktbereich 35 und in der Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde veranschlagt. Eine haushaltsmäßige Belastung für die ZAB ergibt sich für den Kreis Coesfeld nicht, da eine vollständige Kostenerstattung durch das Land NRW per Spitzabrechnung erfolgt. Hierzu wurde mit der Bezirksregierung Münster ein Abrechnungsverfahren abgestimmt. Die Bezirksregierung Münster hat dieses Abrechnungsverfahren mit Schreiben vom 23.04.2019 bestätigt.

Der in dieser Produktgruppe ausgewiesene Überschuss dient zur Deckung von zentral bewirtschafteten Aufwendungen oder von Verwaltungsgemeinkosten. Die berechneten Verwaltungsgemeinkosten (sog. Overheadkosten) fließen als Ertrag über die Kostenerstattung des Landes NRW in diese Produktgruppe ein. Dies hat zur Folge, dass im Produktbereich 35 ein Überschuss erzielt wird.

Teilergebnisplan Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Insgesamt bestehen diese Overheadkosten insbesondere aus Aufwendungen der Querschnittsabteilungen und aus den Aufwendungen der im Zusammenhang mit der Einrichtung der ZAB neu eingerichteten Stellen im zentralen Service (z. B. Hausmeisterstelle, Personalbetreuung, IT-Fachkräfte), die nicht unmittelbar in der Abteilung 35 angesiedelt sind.

Die Aufwendungen der Querschnittsabteilungen werden anhand eines vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKJFGFI NRW) empfohlenen Berechnungsweges ermittelt. Im Konkreten wird ein Verteilungsschlüssel gebildet, der auf die aus dem Haushaltsansatz geplanten Ergebnisse der berücksichtigungsfähigen Kostenträger angewandt wird.

Die Aufwendungen der Stellen im zentralen Service setzen sich aus Besoldung/Entgelt, Beihilfe- und Pensionsrückstellungen, Beihilfeaufwendungen, gesetzlicher Sozialversicherung, Zusatzversorgung, Unfallversicherung, Gemeinkosten- sowie Sachkostenzuschlag zusammen.

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Bei dem Ertragsaufkommen für 2025 handelt es sich um Verwaltungsgebühren.

Zu Zeile 06:

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Veranschlagt sind die Kostenerstattungen für die ZAB durch das Land NRW.

Zu Zeile 07:

Sonstige ordentliche Erträge

Bei dem Ertragsaufkommen für 2025 handelt es sich um Versicherungsleistungen und Erträge aus der Erstattung von IOM-/BAMF-Mitteln zur freiwilligen Ausreise. Beide Ansätze würden für das Jahr 2025 unter Berücksichtigung der Vorjaheresergebnisse erhöht. Für die Versicherungsleistungen werden 7.800 € (Ansatz 2024 = 500 €) und für die Erstattung von IOM-/BAMF-Mitteln 3.400 € (Ansatz 2024 = 800 €) veranschlagt.

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz 2025 setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Betriebskosten (Energie-/Wasserkosten, Grundbesitzabgaben, Reinigung, Unterhaltungsaufwendungen, Nebenkosten, Pflege der Außenanlagen usw.)
= 82.150 € (Ansatz 2024 = 59.300 €)
Die Bedarfsermittlung für 2025 erfolgte unter Berücksichtigung der Vorjaheresergebnisse. Außerdem führt die zusätzliche Anmietung einer Gewerbehalle als Unterstellmöglichkeit für sämtliche Fahrzeuge zu höheren Betriebskosten gegenüber dem Vorjahr.
- b) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 354.000 € (Ansatz 2024 = 314.800 €)
In 2025 werden zusätzliche Fahrzeuge u.a. für weitere Maßnahmen sowie für die Schulung von Eingriffstechniken im Einsatz sein. Der Ansatz für das Jahr 2025 wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Mehraufwendungen

Teilergebnisplan Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

für die Haltung von Fahrzeugen gegenüber dem Vorjahr erhöht.

- c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 63.000 €
(Ansatz 2024 = 37.000 €)

Hier werden u.a. die Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen in Abschiebehafteinrichtungen außerhalb von NRW erfasst. Das Ministerium hat angekündigt, dass die Zahl der Plätze z.B. in den ZUEen in 2025 ansteigen sollen. Daher werden mehr Abschiebemaßnahmen durchgeführt werden können, sodass u.a. auch mehr Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen anfallen werden.

- d) Aufwendungen für Übersetzungen = 50.000 € (Ansatz 2024 = 80.000 €;
Ansatzminderungen unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Haushaltsansatz 2025 sind Aufwendungen für folgende Zwecke enthalten

- a) Mieten und Pachten = 189.000 € (Ansatz 2024 = 130.000 €: Ansatzerhöhung aufgrund der Anmietung einer zusätzlichen Gewerbehalle als Unterbringungsmöglichkeit für sämtliche Fahrzeuge)

In dem Haushaltsjahr 2025 werden 103.612 € für die Miete des Bürogebäudes, 6.600 € für die Pacht eines Parkplatzes für die Mitarbeiter/innen der ZAB und 65.303 € für die Miete von Garagen (Gewerbehallen) eingeplant. Bei dem Restbetrag handelt es sich um Aufwendungen für die Anmietung einer Trainingseinrichtung.

- b) Fortbildung und Reisekosten = 173.324 € (Ansatz 2024 = 202.824 €; Ansatzkürzung aufgrund zu erwartender Minderaufwendungen)

- c) Dienst- und Schutzkleidung = 50.000 € (Ansatz 2024 = 59.000 €)

- d) Sachverständigenkosten = 122.000 € (Ansatz 2024 = 92.000 €;
u. a. für amtsärztliche Untersuchungen, Prozesskosten)

- e) Geräte und Ausstattung, Verbrauchsmaterial sowie Beschaffungen unter 800 €
= 24.000 € (Ansatz 2024 = 18.000 €)

Zu Buchstabe d) und e) wird im Jahr 2025 aufgrund einer höheren Anzahl an Mitarbeitenden sowie einer voraussichtlich deutlich größeren Zahl an ausreisepflichtigen Personen mit erhöhten Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr gerechnet.

- f) Bekanntmachungen (Stellenausschreibungen) = 24.000 €
(Ansatz 2023 = 23.000 €)

- g) Geschäftsaufwendungen = 5.500 € (= Ansatz 2024).

Bei den danach noch verbleibenden Haushaltsmitteln handelt es sich um Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf, Porto, Frachten, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Drucksachen, Amtliche Blätter, Zeitungen, Literatur, Inventarversicherung, Ausbildung sowie Personalnebenaufwendungen.

Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse wurden die Ansätze für 2025 bei einigen Positionen angepasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	1.800	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75	400	100	0	100	100	100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.444.869	9.370.526	10.674.109	0	10.767.628	10.861.754	10.957.176
07	Sonstige Einzahlungen	13.088	1.300	11.200	0	11.200	11.200	11.200
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
09	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.458.032	9.374.026	10.685.409	0	10.778.928	10.873.054	10.968.476
10	Personalauszahlungen	-4.447.363	-5.774.456	-6.576.817	0	-6.642.585	-6.709.011	-6.776.101
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-335.878	-491.100	-549.150	0	-549.150	-549.150	-549.150
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-451.346	-728.260	-771.909	0	-771.909	-771.909	-771.909
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.234.587	-6.993.816	-7.897.875	0	-7.963.644	-8.030.069	-8.097.160
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.223.445	2.380.210	2.787.534	0	2.815.284	2.842.984	2.871.317
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	308.000	888.000	0	158.000	158.000	888.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	308.000	888.000	0	158.000	158.000	888.000
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-467	-308.000	-888.000	0	-158.000	-158.000	-888.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-467	-308.000	-888.000	0	-158.000	-158.000	-888.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-467	0	0	0	0	0	0
32	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	4.222.977	2.380.210	2.787.534	0	2.815.284	2.842.984	2.871.317

Erläuterungen

Teilfinanzplan 35.01

Teilfinanzplan Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde									
Kreishaushalt									
Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2024	Planmäßige Gesamt- ausgabe bis einschl. 2028
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 100.000 EUR inkl. MWST)									
350218KFZ Fahrzeuge für die ZAB	98.500	0	0	0	0	0	0	120.000	120.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	98.500	300.000	880.000	0	150.000	150.000	880.000	1.978.000	4.038.000
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	120.000	120.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-300.000	-880.000	0	-150.000	-150.000	-880.000	-1.978.000	-4.038.000
<i>Erläuterungen:</i>									
Es handelt sich um die Neu- und Ersatzbeschaffung von Personentransportfahrzeugen. Im Jahr 2025 sind drei Ersatz- und fünf Neufahrzeuge zu beschaffen.									
In den Jahren 2026 bis 2028 sind mehrere für den Betrieb der ZAB genutzte Fahrzeuge zu ersetzen. Es erfolgt eine vollständige Erstattung durch das Land NRW.									
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 100.000 EUR inkl. MWST)									
350118BGA Büroausstattung ZAB	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	127.250	159.250
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-8.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	-127.250	-159.250
<i>Erläuterungen:</i>									
Es handelt sich um die Ersatz- und Neubeschaffung von Büroausstattung. Es erfolgt eine vollständige Erstattung durch das Land NRW.									
350318SOF Software für die ZAB	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	83.500	83.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-83.500	-83.500

Produktbeschreibung Produkt 35.01.01 ZAB - Fachdienst 1	
Kreishaushalt	
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Verantwortlich	Abt. 35 - Zentrale Ausländerbehörde
Beschreibung	Der Fachdienst 1 der Zentralen Ausländerbehörde (ZAB) befasst sich insbesondere mit der Beschaffung von Reisedokumenten für ausreisepflichtige Ausländer ohne Pass. Ausreisepflichtige ausländische Personen können nur in ihre Herkunftsländer zurückgeführt werden, wenn ihre Identität geklärt ist und sie über ein Reisedokument (z.B. Pass, Passersatz, EU-Rückreisedokument) verfügen. Da rund 60 % - 80 % der Ausreisepflichtigen keine entsprechenden Passunterlagen haben, müssen Passersatzpapiere bei den Konsulaten und Botschaften der Herkunftsländer beschafft werden. Dazu muss zunächst die Identität der ausreisepflichtigen Person geklärt werden. Häufig gestaltet sich die Identitätsklärung schwierig, weil falsche Angaben gemacht wurden/werden. In einigen Fällen ist eine Vorführung der Person bei der jeweiligen Auslandsvertretung erforderlich. Neben der Zuständigkeit für die Passersatzpapierbeschaffung der ausreisepflichtigen Bewohner aus allen Herkunftsstaaten der Zentralen Unterbringungseinrichtungen im Regierungsbezirk Münster werden im Rahmen der zentralisierten Passersatzpapierbeschaffung für ganz Nordrhein-Westfalen Heimreisedokumente beschafft für ausreisepflichtige Ausländer aus den folgenden Herkunftsländern: Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nord-Mazedonien, Serbien, Russ. Föderation, Ukraine und Weißrussland, wobei die Passersatzpapierbeschaffung für die drei letztgenannten Herkunftsländer (HKL) derzeit aufgrund der aktuellen politischen Situation ruht. Die zentralisierte Passersatzpapierbeschaffung beinhaltet auch die Teilnahme an überregionalen und bundesweiten sowie internationalen Dienstbesprechungen und Tagungen sowie die Führung und Pflege von Datenbanken. Weitere Aufgaben sind die ausländerrechtliche Sachbearbeitung in Fällen, die in regelmäßig, meist monatlich stattfindenden Fallkonferenzen mit Polizei, Bezirksregierung und BAMF beraten werden (beispielsweise Gefährder, Intensivstraftäter oder sonstige komplexe Fallgestaltungen). Darüber hinaus werden im Rahmen der Hafthausbetreuung (insbesondere ausreisepflichtige) ausländische Staatsangehörige, die sich in Straf- oder Untersuchungshaft in den Justizvollzugsanstalten Münster, Gelsenkirchen und Castrop-Rauxel befinden, in Absprache mit der originär zuständigen Ausländerbehörde aufgesucht, um die aufenthalts- und passrechtliche Situation zu erörtern. Die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der ZAB werden vom Land NRW erstattet und belasten den Kreisetat daher nicht.
Auftragsgrundlage	Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Asylgesetz, ZustAVO, Dublin III VO, Freizügigkeitsgesetz/EU, EU-Verordnungen und Richtlinien u.v.m.
Zielgruppen	Botschaften, Konsulate, kommunale Ausländerbehörden (aus ganz NRW) sowie ausreisepflichtige Personen in Strafhaft (in den Justizvollzugsanstalten Münster, Gelsenkirchen und Castrop-Rauxel)
Ziele	Es besteht für die Abteilung keinerlei Möglichkeit eigene Ziele festzulegen. Die Steuerung erfolgt direkt durch die Bezirksregierung und das Land NRW.

Produktbeschreibung Produkt 35.01.02 ZAB - Fachdienst 2						
Kreishaushalt						
Pflichtaufgaben	Nein					
Rechtsbindungsgrad	Muss					
Verantwortlich	Abt. 35 - Zentrale Ausländerbehörde					
Beschreibung	Der Fachdienst 2 der Zentralen Ausländerbehörde (ZAB) befasst sich mit der ausländer-, pass- und aufenthaltsrechtlichen Betreuung von Personen, während diese in den Zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) sowie den Notunterkünften (NU) des Landes im Regierungsbezirk Münster untergebracht sind. Betreut werden die Bewohner der Zentralen Unterbringungseinrichtungen Dorsten, Ibbenbüren, Marl und Münster sowie den Notunterkünften in Haltern am See, Castrop-Rauxel, Marl, Schöppingen und Dorsten. Die Einrichtung weiterer Einrichtungen wird derzeit durch die Bezirksregierung Münster geprüft. Folgende Aufgaben nimmt der Fachdienst 2 wahr: • Beratung zu freiwilligen Ausreisen • Organisation und Durchführung von freiwilligen Ausreisen, Koordination mit REAG / GARP-Programm (humanitäres Hilfsprogramm des Bundes) und IOM (Internat. Organisation für Migration) • Ausstellung und Verlängerung von Duldungen nach negativ abgeschlossenem Asylverfahren • Vorbereitung und Durchführung von zwangsweisen Rückführungen und Überstellungen • ausländerrechtliche Sachbearbeitung in Fällen des Kirchenasyls • Bearbeitung von Petitionen und Härtefallverfahren des FD 2 • Aufgaben als Kontakt-, Koordination- und Clearing-Stellen (Koordination mit anderen Zentralen Ausländerbehörden (z.B. ZfA Bielefeld), Kontaktstelle für Polizei und Bundespolizei) • Mitwirkung bei Projekten des Rückkehrmanagements • Informationsstellen und Führung von Datenbanken Der Fachdienst 2 unterstützt die kommunalen Ausländerbehörden im Regierungsbezirk im Rahmen der Amtshilfe bei der Organisation und Durchführung von zwangsweisen Rückführungen und freiwilligen Ausreisen. Dies betrifft alle 16 kommunalen Ausländerbehörden im Regierungsbezirk Münster (Kreis Coesfeld, Kreis Borken, Stadt Bocholt, Kreis Steinfurt, Stadt Rheine, Kreis Warendorf, Kreis Recklinghausen, Stadt Recklinghausen, Stadt Dorsten, Stadt Marl, Stadt Herten, Stadt Gladbeck, Stadt Castrop-Rauxel, Stadt Münster, Stadt Bottrop, Stadt Gelsenkirchen). Die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der ZAB werden vom Land NRW erstattet und belasten den Kreisetat daher nicht.					
Auftragsgrundlage	Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Asylgesetz, ZustAVO, Dublin III VO, Freizügigkeitsgesetz/EU. EU-Verordnungen und Richtlinien u.v.m.					
Zielgruppen	Ausländische Personen, solange diese, aufgrund einer Wohnsitzverpflichtung, in den Zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) des Landes im Regierungsbezirk Münster untergebracht sind (oder dort gemeldet sind, aber untergetaucht sind) sowie im Rahmen der Amtshilfe die kommunalen Ausländerbehörden im Regierungsbezirk Münster					
Ziele	Förderung der freiwilligen Rückkehr von ausreisepflichtigen Ausländern durch intensive Beratung (auch über Förderungsmöglichkeiten im Herkunftsland) Rückführung von ausreisepflichtigen Ausländern zur Entlastung der Kommunen *1)					
Grundzahlen	Ist 2023	Planwert 2024	Planwert 2025	Planwert 2026	Planwert 2027	Planwert 2028
Dublin-Rückführungen *1)	118	130	200	200	200	200
Alle Maßnahmen in Amtshilfe (Außendienst)	1.191	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
Freiwillige Ausreisen	197	200	250	250	250	250
Beratungen im Rahmen der freiwilligen Ausreise (schriftliche Beratungsangebote)	528 *2)	700	800	800	800	800
Erläuterungen	*1) Die starke Abhängigkeit von äußeren Faktoren (ausstehende und notwendige Entscheidungen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF), anhängige Klageverfahren, Untertauchen der Personen nach Belehrung über die Ausreisepflicht, Geltendmachung von Erkrankungen kurz vor geplanten Rückführungen, Scheitern der Rückführungen wegen mangelnder Personalkapazität der Bundespolizei (bei notwendiger Sicherheitsbegleitung), Scheitern von Rückführungen wegen starker Abwehr etc. machen eine Festsetzung von Kennzahlen nur schwer möglich. *2) gezählt wurde hier die Anzahl der schriftlichen Beratungsangebote (auch in Muttersprache), die versandt bzw. an die ZUE-Leitungen übergeben wurden (Kennziffer A21-05)					